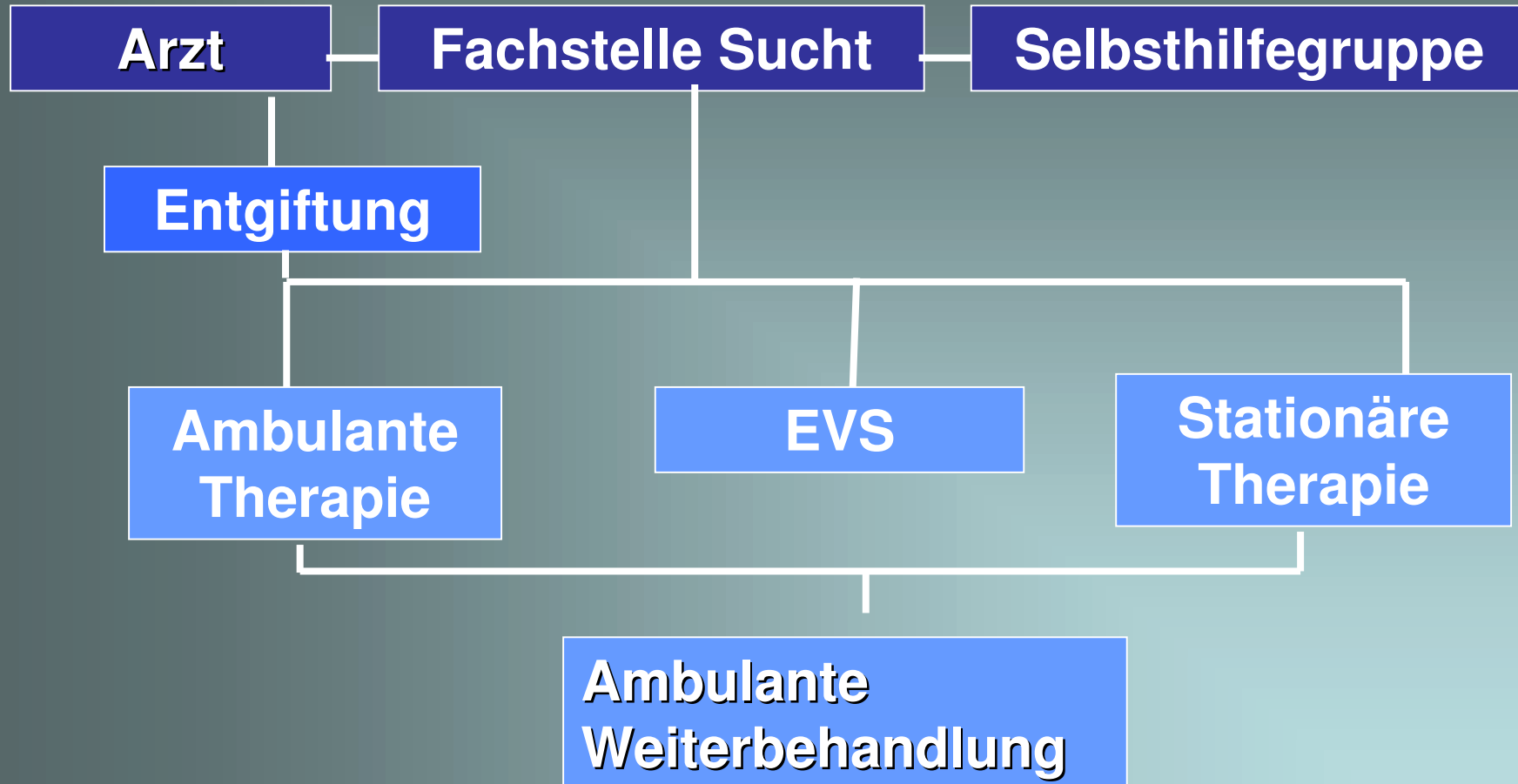


Das Hilfesystem



Fachstelle Sucht

Gesetzliche Grundlage: NPsychKG

Aufgaben:

- Information
- Beratung
- Prävention
- Vermittlung
- Ambulante Behandlung

<i>Suchtmittel</i>	<i>Männer</i>	<i>Frauen</i>
Alkohol	112	41
Cannabis	46	9
Kokain	25	7
Medikamente		
Analgetika	1	3
Antidepressiva	2	1
Sedativa	11	10
Stimulantien	14	4
Opioide	24	12

Vorlaufphase

- Beratung
 - Information
 - Motivation
 - Diagnostik
 - Soziale Anamnese
 - Suchtanamnese
 - Medizinische Anamnese
 - Psychische Anamnese

Indikationskriterien für eine ambulante Therapie

- unterstützende Funktion des sozialen Umfeldes
- ausreichende berufliche und soziale Integration
- Fähigkeit zu aktiver Mitarbeit
- Fähigkeit zur Abstinenz

Kriterien für eine stationäre Therapie

Langjährige chronifizierte Medikamentenabhängigkeit

Chronisch mehrfach beeinträchtigt

Komorbide Störungen:

- Essstörungen, Depressionen, borderline, posttraumatische Belastungsstörungen

Abhängigkeit nach ICD 10

1. Starker Wunsch oder Zwang, eine psychotrope Substanz zu konsumieren.
2. Verminderte Kontrollfähigkeit bezüglich des Beginns, der Beendigung und der Menge des Konsums
3. Körperliches Entzugssyndrom bei Beendigung oder Reduktion des Konsums, mit substanzspezifischen Entzugssymptomen oder Ersatzkonsum, um Entzugssymptome zu mildern oder zu vermeiden
4. Wirkungsverlust oder Toleranzentwicklung, so dass höhere Mengen erforderlich sind, um die ursprüngliche Wirkung hervorzurufen
5. Vernachlässigung anderer Interessen zugunsten des Substanzkonsums wegen erhöhtem Zeitaufwand, um die Substanz zu beschaffen, zu konsumieren oder sich von den Folgen zu erholen
6. Anhaltender Substanzkonsum trotz Nachweises eindeutig schädlicher Folgen